

An die Redaktion

PRESSEMITTEILUNG

Ansbach, 25.05.2011

Einschnitte im sozialen Bereich und bei der Bildung?

Bezirkstagspräsident Bartsch nennt am 28. Juli Einsparvorschläge

Ansbach – In seiner heutigen Sitzung beschäftigte sich der Bezirkstag Mittelfranken erneut mit dem „Gutachten zur Haushaltskonsolidierung“ des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes. Dabei gab Bezirkstagspräsident Richard Bartsch bekannt, dass er dem Gremium in der Sitzung am 28. Juli konkrete Einsparvorschläge vorlegen werde, „die kurz-, mittel- und langfristig die Ausgaben vor allem im Sozial- und im Bildungsbereich senken werden“.

Derzeit werden in den Fachausschüssen des Bezirkstags die Ergebnisse des Prüfungsgutachtens beraten und insbesondere die Leistungen und sozialen Angebote in Mittelfranken mit denen in anderen bayerischen Bezirken verglichen. Auch der Bildungsbereich stehe dabei auf dem Prüfstand.

Der Sozialausschuss am 5. Juli, so der Bezirkstagspräsident weiter, werde sich aufgrund entsprechender Fraktionsanträge mit den Entgelten in anderen Bezirken befassen. Die Sachverständigen, die dem Ausschuss in beratender Funktion angehören, seien gebeten worden, darzulegen, warum Wohlfahrtsverbände und private Träger für die gleiche Leistung in den einzelnen Bezirken unterschiedliche Entgelte verlangen. Außerdem sollen in der Sitzung die Folgen einer Angleichung der mittelfränkischen Sozialausgaben an einen bayerischen Durchschnittswert aufgezeigt werden.

Als weiteren Termin auf dem Weg zu einer Haushaltskonsolidierung nannte Bartsch die Sitzung des Sozialausschusses am 21. Juli. Da werden die Vertreter des Gemeinde-, Städte-, und Landkreistages zu den Ergebnissen und Konsequenzen des Prüfungsgutachtens Stellung nehmen. Die Sachverständigen im Ausschuss, zu ihnen gehören auch Vertreter der großen Wohlfahrtsverbände, tragen den Bezirksräten dazu ihre Sicht der Dinge vor.

Bezirkstagspräsident Richard Bartsch löst mit der Ankündigung, ein Programm zur Haushaltskonsolidierung in der Sitzung des Bezirkstages am 28. Juli vorzulegen, eine Zusage an die Oberbürgermeister der Städte Nürnberg, Fürth, Erlangen und Schwabach sowie an die Landräte der Kreise Nürnberger Land, Fürth, Erlangen-Höchstadt und Roth ein. Diese hatte er beim sogenannten „4 + 4-Treffen“ vor wenigen Tagen gegeben.

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

□ UNSER ZEICHEN:
014 - 0402.05

□ AUSKUNFT ERTEILT:
Frau Distler

Gebäudeteil : B
Zimmer-Nr. : 120

Telefon: 0981 / 4664-1031
Telefax: 0981 / 4664-1039

pressestelle@bezirk-
mittelfranken.de

□ DIENSTGEBÄUDE:

Danziger Straße 5
91522 Ansbach

Buslinie 756 Haltestelle:
Bezirkskrankenhaus

Telefon: 0981 / 4664-0
Telefax: 0981 / 4664-90 90

poststelle@bezirk-
mittelfranken.de

www.bezirk-mittelfranken.de

□ KONTO:

Sparkasse Ansbach
(BLZ 765 500 00)
Kontonummer: 250 928

